

# Protokoll

der Landtagspfleißsitzung am 27. Januar 1923

anwesend sind 14 Abgeordnete in Reg. Staf. Bäckebell

Abg. Wulff ist ungschäftig.

Präsident Dr. Bäck eröffnet die Sitzung in einfacher Formality gleich mit Punkt 1 der Tagesordnung, Verlesung des Protokolls, Übersetzung. Es werden die Prot. v. 20. u. 21. Nov.

z. g. in 20. abzunehmen und losen.

Staf. Bäck eröffnet zum Prot. v. 21. Nov. betreff. Ausbezugsstelle, darf damit 3 Monate auf dem Landtag zu warten sein.

Besuch zum Protokoll v. 21. Dez. auf mich rechtmäßig für weitere Abänderungen zu untersuchen sein, und sollte dem Prot. jahrelang die Tagesordnung beigelegt seien.

Staf. Bäck stellt über diesen Punkt.

Wer meint zum Prot. v. 20. Dez. mir, darf seine Befürchtung betonen. Empfehlungserklärung nicht richtig gelesen sei es falso damit nicht alle Landtagsanstalten geweint.

Auf dem einen monatlichen Finanzbericht zu untersuchen, werden die Protokolle v. Präsidenten als ungünstig, unklar; damit von der Regierung sei ferner ein Gesetzestext für die Genehmigung v. 3 Budgetzweiten für 1923 eingezogen.

Staf. Bäck meint das Budget für 1923 noch nicht fertig sei n. bittet den Landtag, so solle der Reg. 3 Budgetzweite in der gleichen Sitzung wie für 3 Monate das Jhd. 1922 beschlossen werden, genehmigt.

Wer das Budget nun für 3 Monate genehmigt wurde kann kann keine Anrechnung mehr machen.)

Wird auf n. falls diese Fassung der Entwurf nicht für gut.

Wer spricht nun für die Fassung i. d. finnisch auf dann ob man zugemessen kann allein Präsidenten aufnehmen.

Endlich ist der Antrag des Präsidenten, dass die Genehmigung nicht ungültig gelesen sei

Prag. öffnet verkündet, dass es möglich sei das Abgebot bei in 8 Tagen einzubringen, obwohl wir nur von wenigen Unterlagen ausgenommen

P. trifft er mitte des Abends nicht abgeschlossen darf soll das Abgebot auf einfließbarer Weise möglichst schnell eingeholt und der Präsident das Abgebot für überzählig ungueltig ist so fahrt er mit Prinzessin dat J. Prag. öffnet zustimmung lassen, während mittlerweile die Ausgaben auf 3 Monate sein darf dann vom Jafon 1922 i. d. die fünfmonatig auf 3 Monate so sein darf dass dann wieder Prinzipal dem Lande zufliessen, bewilligt. Da das weiteren Verhandeln beteiligen sich Wolfgang, Prag. P. trifft in Wolfsburg die beiden letzten Ballen den Antrag das Abgebot mit auf 3 Monate zu bewilligen.

Präsident tritt zur Vereinbarung des Einkaufs ab i. v. den Vizepräsidenten die Sitzung zu Ende  
Vizepräsident gibt ihm zur Zustimmung von Punkt 2 der Projekt  
Antrag des Prag. wegen Eintritt zur internat. Währungs  
Betr. den Antragsvorschlag i. Endet den J. Prag. öffnet ein  
Sicherer zu verfahren.

Prag. öffnet in längeren Maße die Vierter Währungs  
i. d. zweiten malige Amtss zum Eintritt geben in  
den Landtag die first. Pragierung zu amnestieren  
internationalen Währungskonferenz. Antragsvorschlag bezeichnet  
Wolfsburg ist dafür dass wir mit dem anderen Parten zufliessen  
soll das Prag. die Bewilligung erhalten werden.

Vizepräsident ist mit dem Antrag Wolfsburg einverstanden es sei ein  
Vorstiel für die first. Automobilla.

Wolfsburg fragt ob dies die Zustimmung des alten Gesetz ungueltig  
macht.

Prag. öffnet das alte Gesetz sei dies das neue Prinzipal ungueltig  
die Gemeinden füllen nun die fünfmonatig  
Wolfsburg fragt ob dies gleichzeitig geschieht  
Prag. öffnet noch dies das neue Prinzipal an die  
Gemeinden abgetreten werden sei.

Vizepräsident nimmt auf die fünfmonatig dies den internationalen

und das sein, was fallen mit dem internationalen Handelsvertrag  
umfassen, die fünfzehn seien intervall.

Gef Darauf übernahm das Kommissionat sofort in den Besitz.

Es war dann das Werkzeug für den Aufbau des Handelsvertrags  
oder Besitz zu finden nicht mehr. Diese fünfzehn geöffneten mit  
geschlossen zu Halle den Antwort mit Aufforderung  
zu reagieren in lind dem Thay. Antwort nur einmal war  
in ließ dann abstimmen

Der Antwort wird einstimmig angenommen

lind nun den unverbindlichen Entscheidungsmaßnahmen, nur  
wurde die fünfzehn in Angabe für die Wahl  
zur gewollten Bestätigung wurde wollen in Halle  
den Entscheid zur abgetragen.

Diese wird nicht bestätigt. Der Präsident ließ über das  
Gesetz abstimmen. Das Gesetz wird einstimmig angenommen.  
Frage, wann das Gesetz in Kraft tritt?

Halle den dreißigsten November in. ließ darüber abstimmen  
Das Gesetz wird als dringlich erklärt.

### 3. Der Tagessatzung

Tagessatzung hat. Eröffnung muss vorherigen  
Eröffnungsatzung

lind die fünfzehn dem Thay. in den Entscheid, we, liefert dem  
Thay. Gef wir die Posta zu beginnen. Mit Einfluss  
des Zoll und Zolls mit öffentlichkeiten wir kann  
Kraft in zwei mal zwei und dringt gesetz den  
professionellen Eröffnung in der Kommission befandelt wurden  
Jedoch

Gef verliest, wann die fünfzehn einverstanden seien damit es  
finde sich beauftragt wurden, zu lügen über sein  
gewollte Ansicht darauf in form der Spur der  
Einbringung in die fünfzehn für das Land an.

Ende der Tagessatzung ~~am~~ 10% Waren ist für Waren zu  
verkaufen und für Waren zu kaufen.

Waren betrifft zusammen geäußert wurden es ließ über den Antwort  
217

P. Lülfel abstimmen,  
der Antrag wird abgelehnt.

#### Punkt 4 - Die Haushaltserklärung

Aufsetzung des Haushalt für das Jahr 1922

Präsident Lindt den Antrag vor in Halle in zur Debatte.

Mag. Gaf meinfießt die Annahme dieser Haushalt  $1\frac{1}{2}\%$  von  
Hannover n. 3% vom Gewerbe ist erlaubt, dafs offe-  
nbar überfisch diese Fürtz finanzen sollten.

P. Lülfel Es muss sich gewiss nicht die Fürtz auf Vermö-  
nisse Haushalt fassen festgestellt werden können.

Mag. Gaf Sie will weiter zu Punkt 5 betrete die Hannover und  
mögl. der d. Landeskassenverwaltung d. zu dem  
jahr zu bestimmen füren in zuletzt 14 Tagen bis 1922 zu  
Haushaltserklärung vorzunehmen zu können.

Präsident verliest dafs die Gewinnabgabe in dieser Fürtz nicht in  
eigener Verantwortung vorgenommen werden soll, es werden  
festgestellt zu können.

P. Lülfel nur habe gesagt, dafs der neue Haushalt in ein  
Punktm (§) abgenommen werden soll, es werden  
dafs dies in Punkt 5 der Haushaltserklärung befunden  
werde.

Krispe fragt nach ob Gewinnabgabe nicht die neue Gewinnab-  
gabe Kasse aufzuhalten die anderen aufzuhalten  
Haushaltserklärung verhindert.

Präsident er versteht Krispe nicht bei oben steht Herr v. d.  
Görres auf dass nicht Haushaltserklärung bei der neuen Gewinnab-  
gabe festgestellt die Kasse aufzuhalten oder nicht  
Haushaltserklärung für 1922 einzuführen

Mag. Gaf vorwiegend wurde bis 1922 der Haushaltserklärung  
defizit aufzuheben.

P. Lülfel wieden dort nicht Haushaltserklärung angenommen können  
wir nicht darum für den Haushaltserklärung zu bewilligen  
Präsident es muss sich nicht mehr an der Haushaltserklärung verhindern  
werde.

Mülver Ich seien für 1922 kein Haushaltserklärung festgestellt, es

in den guten Geschäftsbüchern für diesen Präsidenten stimmen für  
nunmehr seien jenseitig nichts.

Leicht Professor Dr. Landmann sehr mit diesen Präsidenten  
und dem Wettbewerbe nunmehr von Fr. 48,000  
" " Formwelt " " " " 48,000  
verwundert.

Hält den Antrag auf Abstimmung.

Leicht den Antrag auf einmal vor in. Sitzt finitiv abstimmen  
der Antrag wird einstimmig zum Aufschluss aufgenommen.

Vorstl. 4 der Tagungsordnung

Wollt nun die Landesstaatskommission bestimmt mit 5  
Mitgliedern in 3 Gegenstimmen.

Leicht die bezügl. Voraussetzung ist vor in. feierlich zum  
Wollt.

Es werden in die Landesstaatskommission gewählt  
Professor Dr. Paul Müller in Olbg. Pfarrer mit 14 Stimmen  
Prof. Dr. Rudolf Waldmüller Pfarrer " 14 "  
Prof. Dr. David von H. 39 Lübzow " 13 "  
Prof. Dr. Heinrich Friesen " 13 "  
Lübzow damit August Thunior " 13 "

Als Gegenstimmen werden gewählt

Oppelt Gustav Pfleiderer Hardig mit 14 Stimmen  
Kinsel Prof. Dr. Röggewall " 14 "  
Lehrl. Prof. Dr. Langhoff von H. 163 Reinhardswald " 13 "

Vorstl. 4 b. der Tagungsordnung.

Wollt das Landesstaatspräsidium

Leicht erkläre, dass nachdem der Landtag gewählt, bzw. der  
Vizepräsident Et. Waldfassung dem Landesstaatspräsidium  
eingesetzt wird 4 Mitglieder zu wählen sein.  
Es werden gewählt:

Marek Joseph Olbg. Pfarrer mit 13 Stimmen  
Frisch Albrecht Lübzow " 13 "

Kreis Riedolf Abg. Mission mit 11 Missionen  
Maurerz dringlich " bis zum " 10 "

Point 5 der Tagessitzung  
Antwort

Abg. Dr. Kirschl bringt dazu. Erbindung mit Missionen ist  
Abg. Graf falsch nicht, dass von 2. Wartung in Mission die Mission  
der Entwicklungspolitik gegen die neue Subsistenzpolitik  
gegenüber sei. Er habe ~~ausgeschlossen~~ <sup>ausgeschlossen</sup>, wenn er sich nicht  
gewollt als feste normative politik, welche sich das  
Landtag fürchtet darüber worteten diese feste abzunehmen  
wollen ihm nicht die recht unverantwortliche Abg. Dringlich  
fürchten

Gubelmann bestreitet die Aufführung des J. Dr. Graf in angekündigt  
dass man nicht freitausend in Deutschland nicht Abbindung  
in dieser Pointe falsch gemacht.

Abg. Dr. Kirschl bringt ein Beispiel vor nimmt Beispiele, dass das  
Land weniger die Subsistenzpolitik verlassen werden kann  
sobald es sich nicht zwischen 1/5 und 2/5  
oder Geburtenfall in Lebensversicherung unterstehen

Präsident ist nicht für sofortige Bindung, man wollen zunächst den  
Gesetz in Entwicklung bringen

Abg. Dr. Kirschl Wir soll nun Entwicklung so viel zu großem  
man nur anderer billigen davon profitieren zu stellen  
Antwort dieser Art. nur in diesem Falle zu unterscheiden.

Abg. Graf spricht für Tagessitzungstagung gegenseitig den Entwicklung  
Merkur ist nicht für sofortige Bindung ohne vorher Erfahrung  
genugt zu haben.

An der nächsten Sitzungssitzung sind Kreis, Merkur  
Abg. Dr. Kirschl in. Präsident Dr. Beck. Merkur in. Präsident  
meint, dass sie nicht gegen Erbindungszeit von jenseits  
der dort neuen Missionen bringt, sein.

Abg. Dr. Kirschl stellt nun Fragen an die Tagessitzung dazu. die Pointe  
unterscheidet

Abg. Graf Es habe sich sehr interessiert wie man sich in Wien das

stalla, nimm Güterkraften von Ing. Lisi bei uns nicht einzuhängen, obwohl man sie schon mehrmals Meldeunterlagen habe.

Endlich kann sehr nimm Kommission gewünscht aber diese sei auf mir verantwortlich gemacht werden.

Wir haben ein Zusammenspiel von Güterkraften von Ing. Lisi, Lisi warnt nimm Güterkraften über die Rentabilität verantwortlich nicht abzutun.

Früher war dann nimm Zolltarif? Ich habe in Prag auf Klärem finanziell aufgeflogen mit dem Dr. D. den Landtag für die Raffinerie 1922 zu pflanzen in Betracht dem Präsidenten im bezogl. Landesparlament. Dieser habe mir von Dr. D. den Antrag vorgelegt dem Landtag die Gesetzgebung darüber zu überbringen. Dieser kann große Hoffnung für das Land haben ist Dr. D. mitgekommen

Er sei übereinstimmt erfuhrn dass im Teil des Landesparlaments auf jüngste Kosten eingegangen wurde, das Gesetz für die Raffinerie zu jüngst. Wiedereinführung soll dem Dr. D. unternommen werden können, wenn der Präsidenten Teil von den Kosten des Landes abgedeckt soll mit jüngsten Mitteln bestreitbar werden das kostspielige Projekt aber sei, dass die vom Lande zu zufrieden Umverteilung es jüngst für 20,000<sup>00</sup> bis auf mindestens für Landesgrundsatz unvermeidbar werden fallen.

Wiederum ist diese großzige Raffinerie im gesamten Landesprojekt in jüngst. die Abwendung nicht dem Landtag vorwirkt in einer konkurrenzlosen Art. Es handelt sich um eine Abwehraktion zu einem Preis auf dem Markt von 100,000<sup>00</sup> bis 120,000<sup>00</sup> und nicht um eine abgelaufene Raffinerie welche nur den Landtag als zuständig ist.

Rechtschaffener

Kauf

Gabelmann